

So sind wir aber doch der festen Überzeugung, daß es in Amerika so gut wie in Europa ebensoviel ehrliche Kaufleute gibt, die weder die Gewohnheit haben, mit Spitzbuben Geschäfte zu machen noch sich an Hehlerprofiten zu beteiligen.

Es wäre sicherlich ganz interessant, den gesamten Schriftwechsel zwischen der Fa. Gebr. Klingspor und der Lanston-Monotype zu veröffentlichen, aber wir glauben, daß jede allzugroße Verbreitung den klaren Sachverhalt nur abschwächen kann.

Die Gegenüberstellung der Nachahmung mit der Klingsporschen Originalschrift zeigt höchstens, daß die Nachahmung teilweise sehr unsorgfältig gemacht worden ist, und daß die ganze Schönheit der Kochschen Schrift doch nur in der Originalschrift enthalten ist.

Wer also nicht mit Spitzbuben und Hehlern paktieren will, außerdem eine wirklich schöne Schrift haben möchte, der bleibe bei der Kabel-Schrift »leicht« und »grob«, die nur durch die Firma Gebr. Klingspor in Offenbach am Main oder durch die Continental Typefounders Association Inc., 216 East 45 St. New York City bezogen werden kann.

At present we are firmly convinced that there are just as many honest merchants in Amerika as in Europe, who are neither accustomed to do business with rascals nor to accept part of the proceeds of stolen goods.

It would certainly be quite interesting to publish the entire correspondence which passed between the firm of Klingspor Brothers and the Lanston-Monotype Co., but we believe that too much elaboration can only serve to distract attention from the plain facts.

A confrontation of the imitation with the original Klingspor Script reveals at the most that the imitation is in places a very careless one, and that the full beauty of the Koch type is only to be found in the original script.

He who does not wish to make common cause with rogues and receivers of stolen goods, and also wishes to acquire a really beautiful script—let him remain faithful to the "Kabel Type, bold and light", which can only be obtained from the firm of Klingspor Brothers in Offenbach am Main or through the Continental Typefounders Association Inc, 216 East 45 th St., New York City.

AUSSTELLUNG »MITTELDEUTSCHE GEBRAUCHSGRAPHIK« IM KUNSTVEREIN ZU LEIPZIG

In der Zeit vom 17. November bis 8. Dezember veranstaltet die Landesgruppe Mitteldeutschland des Bundes Deutscher Gebrauchsgraphiker eine Ausstellung zeitgenössischer Gebrauchsgraphik.

Es ist das erste Mal, daß an dieser Stelle, die bisher nur freie Kunst zeigte, Gebrauchsgraphik ausgestellt werden kann. Prof. Steiner-Prag von der Akademie in Leipzig hielt die Eröffnungsansprache, die wir auszugsweise im nächsten Heft bringen werden.